

Salon - Nachrichten aus dem Sturm-Archiv

13.06.2014, 12:17 | Kunst & Kultur

Pressemitteilung von: *Literatur-Salon Potsdamer Straße*
Presseagentur: *medienautoren*



"Forever Young - I don't want to be!": Akteure d. Jungen DT/Deutsches Theater Berlin © Maria Wolgast

Berlin. Lesung und Musik.

Staatsbibliothek zu Berlin und Literatur-Salon Potsdamer Straße laden ein:

Mittwoch, 18. Juni 2014, 19 Uhr: Salon "Nachrichten aus dem Sturm-Archiv"

Erste Begleitveranstaltung im Rahmen der Ausstellung "AVANTGARDE!"

Lesung und Musik mit:

Ensemblemitgliedern Junges DT / Deutsches Theater Berlin
Roland Kretschmer (Rezitator)
Thomas Noll (Pianist)
Sibylle Nägele und Joy Markert (Literatur-Salon Potsdamer Straße)
Jutta Weber (Staatsbibliothek zu Berlin)

Otto-Braun-Saal, Staatsbibliothek zu Berlin, Haus Potsdamer Straße 33, 10785 Berlin

Eintritt frei

Herwarth Walden (1878–1941) gründete 1910 die Zeitschrift „Der Sturm“, 1912 die gleichnamige Galerie. In Korrespondenzen mit Künstlern und Literaten, die im „Sturm-Archiv“ der Staatsbibliothek zu Berlin erhalten sind, dokumentieren sich Kunst, Literatur und Zeitgeschichte auf eindrucksvolle Weise. Sie sind Teil der Ausstellung AVANTGARDE! Teil II „Worte in Freiheit. Rebellion der Avantgarde 1909–1918“.

Mit Gedichten und Briefen des Dichters August Stramm und anderer Dichterfreunde sowie mit eigenen Texten wird die Rolle Herwarth Waldens in der Literaturszene seiner Zeit beleuchtet, dies eingebettet in Musik und szenische Lesungen.

Mitwirkende

Das Junge DT ist integraler Bestandteil des Deutschen Theaters (DT). Jungen Menschen zwischen 12 und 25 Jahren werden hier die Türen ins DT geöffnet. http://www.deutschestheater.de/junges_dt/

Roland Kretschmer arbeitet als freier Rezitator. Deutschlandweit bekannt wurde er mit einer fünf Monate dauernden Gesamtlesung von Robert Musils "Der Mann ohne Eigenschaften". Außerdem betreibt er die Weinbar »Les Climats« in der Pohlstraße. <http://www.lesclimats.com>

Thomas Noll ist freiberuflicher Musiker, Organist, Pianist, Chorleiter und Dirigent. Besonders engagiert er sich für zeitgenössische Musik. <http://www.organworks.de>

Sibylle Nägele und Joy Markert sind Autoren. 2011 erschien die erweiterte Neuauflage ihres Buches "Die Potsdamer Straße. Geschichten, Mythen und Metamorphosen". Ab 2009 Betreiber des Literatur-Salon Potsdamer Straße mit Veranstaltungen wie "Annäherung an Herwarth Walden", "War Walden Punk?", "Herwarth Walden und Wassily Kandinsky".

Jutta Weber leitet das Referat Nachlässe und Autographen in der Handschriftenabteilung der Staatsbibliothek zu Berlin. Unter den über 1.600 Nachlässen der Bibliothek befindet sich auch das Sturm-Archiv Herwarth Waldens.

<http://staatsbibliothek-berlin.de/nc/die-staatsbibliothek/ausstellungen-und-veranstaltungen/detail/article/2014-05-23-8249/>

Die Ausstellung AVANTGARDE! zeigt ein europäisches Panorama der Moderne zwischen 1890 und 1918. Es war die Blütezeit künstlerischer Emanzipationsbewegungen, die sich in rasch wechselnden Kunstideologien wie Symbolismus, Neoimpressionismus, Jugendstil, Expressionismus, Futurismus und Dadaismus mit revolutionärem Gestus zu Wort meldeten. Künstler erhoben den Anspruch, die Welt zu verändern, und nutzten die Macht der Medien für die Propagierung ihrer künstlerischen Überzeugungen.

<http://www.smb.museum/ausstellungen/detail/avantgarde.html>

Verkehrsverbindungen:

S-Bahn / U-Bahn: S1, S2, S25, U2 (Potsdamer Platz, ca. 5 Minuten Fußweg)

Bus: 200 (Philharmonie), M48, M85 (Kulturforum), M29 (Potsdamer Brücke)

Portrait

Der Literatur-Salon Potsdamer Straße wurde im Herbst 2009 von Sibylle Nägele und Joy Markert gegründet, um Kunst und Kultur der Gegend um die Potsdamer Straße wieder in Erinnerung zu bringen.

Wir bieten Veranstaltungen an verschiedenen Orten im Gebiet an, vom Kulturforum bis zum Kleistpark, vom Lützowplatz bis zu den Yorckbrücken: Die urbane Verbindung vom Potsdamer Platz zur Potsdamer Straße südlich der Brücke ist abgerissen. Die imaginäre Verbindung ist die Kultur und Literatur, die vergessene Tradition.

Wir wollen mit dem Literatur-Salon Potsdamer Straße eine Brücke schlagen zum Kulturforum und zum Potsdamer Platz. Mit Themen und Veranstaltungen, die das verdeutlichen: Entwicklungen, die auf beiden Seiten der Potsdamer Brücke begannen.

News-ID: 800547 • Views: 673 (Stand: 08.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/800547/Salon-Nachrichten-aus-dem-Sturm-Archiv.html>